



# Gemeinde *Info*

Berichte und amtliche Mitteilungen der Gemeinde Schleißheim

Folge 3 / Oktober 2012



## Theatergruppe Schleißheim

Heuer mit dem Lustspiel „**Kurhotel ZUM ROSA RÜSSEL**“ (Originaltitel „Unter Bademänteln“)

**Spieltermine:** 5., 6., 7., 12., 13., 14., 17., 19., 20., 21., 24., 25., 26., 27., 28., 29. u. 31. Oktober 2012

Platzreservierung bei Hueber Maria 07242 / 52858

### aus dem Inhalt

- Ärzte-Apotheken-Bereitschaft (9)
- Buchsbaumzünsler (18)
- Chaosteam/Landjugend (28)
- Familienkarte (25-26)
- Frauenberatungstag (12)
- Erosionsschutzförderung (8)
- Gemeinderatsbeschl. (6-7)
- Gesunde Gemeinde (14-15)
- Gratulationen (3-5)
- Grundbuchumstellung (16)
- Hundehalter-Info (10)
- Kindertenniswoche (27)
- Kindergarten (20-21)
- Leader-Region (19, 22)
- Musikverein (29)
- Rechtsberatung (8)
- Schul-News (22-24)
- Sport-Union (30-31)
- Stellenangebote (8)
- Steuersprechtag (8)
- Tierschutzombudsmann (11)
- Verkauf Traktor (12)
- Volkstanzgruppe (31)

[gemeinde@schleissheim.at](mailto:gemeinde@schleissheim.at)

[www.schleissheim.at](http://www.schleissheim.at)

An einen Haushalt

zugestellt durch Post.at

Liebe Schleißheimerinnen und Schleißheimer!

Die starken Regenfälle im Sommer haben an neuralgischen Stellen zu großen Vermurungen geführt. Dank dem großartigen Einsatz unserer Feuerwehr konnten diese rasch beseitigt werden.

Ein herzliches Dankeschön an die Einsatzkräfte.

Seitens der Gemeinde sind wir bemüht immer wieder Verbesserungen durchzuführen. Bei 70 l/m<sup>2</sup> Niederschlag in kurzer Zeit werden wir die Probleme aber nie ganz in den Griff bekommen. Der Boden kann diese Mengen in so kurzer Zeit nicht aufnehmen. Das Wasser muss in den von der Natur gebildeten Tiefenlinien ins Tal. Die Hauptproblemzonen sind bekanntlich:

„Alter Berg“,

„Breitwimmerberg“,

„Am Pulverstampf“,

„Graben bei der Fam. Stadlmair“,

„Hohlwege in Dietach“ und

„Tiefenlinie beim Regenbogen“.



### **Johann Knoll Nachfolger von Franz Hager**

Franz „Charly“ Hager hat sich nach nahezu 40 Jahren Gemeindepolitik wohlverdient zurückgezogen. Seit 1973 schon unter Bürgermeister Pachner und dann ab 1979 unter Bürgermeister Zachhuber gehörte er der ÖVP Fraktion an. Er war 21 Jahre lang Gemeinderat, davon 15 Jahre Fraktionsobmann der ÖVP.

Lieber Charly, Freund und Weggefährte, ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle.

Als Nachfolger hat die ÖVP Schleißheim Knoll Johann als Fraktionsobmann berufen. Knoll Johann ist Student und 28 Jahre alt, Mitglied beim Musikverein Schleißheim und zeigt sein Organisationstalent bei vielen Veranstaltungen in Schleißheim.

Lieber Johann, alles Gute und viel Erfolg in deinem neuen Tätigkeitsbereich.

### **Wohnungen in Forsting**

Mit dem Bau der 10 Wohnungen in Forsting wird nach Rücksprache mit der Wohnungsgenossenschaft „Lebensräume“ noch heuer begonnen. Nach der Fertigstellung wird Schleißheim über 65 Mietwohnungen verfügen. Die Fluktuation bei den Wohnungen zeigt, dass die Bedürfnisse junger Schleißheimer überwiegend erfüllt werden können.

Die Natur dreht das Tageslicht zurück, besinnen wir uns auf die Werte die dieser Jahreszeit eigen sind.

Eine schöne Herbstzeit wünscht

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Manfred Zauner'. The signature is fluid and cursive, with a large initial 'M'.

Manfred Zauner, Bürgermeister

# Wir gratulieren:

Zur Vollendung des **85.** Lebensjahres:

**Elisabeth Fleschler**  
Blütenweg 11



**Herman Salfinger**  
Traunstraße 88/1



**Augustinus Leibetseder**  
Dorfstraße 2/3



Zur Vollendung des **80.** Lebensjahres:

**Hubert Söllinger**  
Paradeisweg 7/2



---

## Verdienstmedaille des Landes Oberösterreich für Elisabeth Krammer ehem. Mitarbeiterin der Hauskrankenpflege

Frau Elisabeth Krammer ist eine Mitarbeiterin der ersten Stunde der Hauskrankenpflege des OÖ Roten Kreuzes im Bezirk Wels-Land und war maßgeblich am Aufbau der Hauskrankenpflege beteiligt.

Knapp 30 Jahre war sie als engagierte Diplom-Gesundheits- und Krankenschwester in Wels-Stadt und Wels-Land tätig und sorgte vorbildhaft und unermüdlich für zufriedene pflegebedürftige Menschen, deutlich entlastete pflegende Angehörige und zufriedene Pflegende.

Die Mobilien Dienste im Bezirk Wels Land mit ihren 24 Mitarbeiterinnen erbringen über 16.000 Leistungsstunden im Jahr, Stunden die erheblichen körperlichen und emotionalen Einsatz erfordern und mit großer Professionalität und hoher Motivation durchgeführt werden.

Soziale Wärme geht immer von Menschen aus und Frau Elisabeth Krammer hat sich mit ihrem Engagement im Bereich der Hauskrankenpflege großartige Verdienste erworben.



## G e b o r e n   w u r d e n :

**Doris Klinglmayr und Heinz Peißl**

Blütenweg 6  
ein **Andreas**



**Mary-Ann und Jörg Pfaffenzeller**

Forstinger Straße 17  
eine **Tom**



**Miriam und Helmut Adelsmair**

Grünthalerstraße 20/5  
ein **Fabian**



**Sabine Stadlmayr und Daniel Spitzer**

Walchmannberg 10  
ein **Maximilian**



**Gabriele Friesenecker und Florian Blaimschein**

Dietach 7  
ein **Florian Thomas**



## H e r z l i c h e n G l ü c k w u n s c h



## G r a d u a t i o n :

**Frau Birgit Hadringer M.A.**, wohnhaft Schlossgasse 5/2, hat durch Ablegung der Masterprüfung am 25.06.2012 in Supply Chain Management an der FH Oberösterreich den **Master of Arts in Business** erfolgreich abgeschlossen.

# G e h e i r a t e t   h a b e n :

**Susanne und Kurt Traxler**  
Blütenweg 3



**Cornelia und Markus Grubmair**  
Blindenmarkt 9/2



**Anita und Johann Gaisbauer**  
Klingschmiedstraße 15



**Mag. Gudrun und Jürgen Lindner**  
Traunstraße 37



**Petra und Hubert Penninger**  
Blindenmarkter Straße 59



**Alexandra und Norbert Hadinger**  
Dorfstraße 12



# Aus der Sitzung des Gemeinderates vom 4. Juli 2012

1. Die **Beschlüsse des Hort- und Kindergartenbeirats** vom 21.05.2012 wurden genehmigt:
2. Eine von Gemeindebund und Städtebund verfasste **Resolution** an die Bundesregierung zwecks Beibehaltung des Vorsteuerabzuges für Schulen wurde beschlossen.
3. Mit der Indexanpassung der **Tarife für die Schul- und Kindertagenausspeisung** wurde auch eine Tarifordnung beschlossen. Ab 3. September 2012 beträgt der Essensbeitrag für Schüler und Kindergartenkinder € 2,20 je Portion und für Erwachsene € 3,30 je Portion.
4. Die **Änderung Nr. 6 des Flächenwidmungsplanes Nr. 5** im Bereich der Grundstücke 360, 357, 359, 356, 358, 362 KG Schleißheim von Grünland auf Dorfgebiet samt Änderung des Örtlichen Entwicklungskonzeptes entsprechend den vorliegenden Änderungsplänen der Architekten Team M wurde beschlossen. Entsprechende Vereinbarungen mit den Grundeigentümern bzw. Nutzungsinteressenten bezüglich der Aufschließung und der Infrastrukturkosten wurden genehmigt.
5. Die **Änderung Nr. 7 des Flächenwidmungsplanes Nr. 5** im Bereich der Grundstücke 416, 417/2, 417/1 KG Dietach von Grünland auf Dorfgebiet samt Änderung des Örtlichen Entwicklungskonzeptes entsprechend den vorliegenden Änderungsplänen der Architekten Team M wurde beschlossen. Eine entsprechende Vereinbarung mit den Grundeigentümern bezüglich der Aufschließung und der Infrastrukturkosten wurde genehmigt.
6. Die **Änderung Nr. 8 des Flächenwidmungsplanes Nr. 5** im Bereich des Grundstückes 161 KG Dietach von Grünland-Landwirtschaft auf Verkehrsfläche Parkplatz wurde entsprechend dem Änderungsplan der Architekten Team M beschlossen.
7. Es wurde beschlossen, für die **Bebauungspläne** Nr. 15, Änderung Nr. 2 „Forsting I“, Nr. 22 „Forsting III“, Nr. 20, Änderung Nr. 1 „Kirchmayr“ und Nr. 17, Änderung Nr. 3 „Ruthensteiner“ das Verfahren zur Anpassung bzw. Änderung der Bebauungspläne einzuleiten.
8. Der mit Zustimmung aller Fraktionen begonnene **Bau des 2. Beachvolleyballplatzes** wurde samt Finanzierungsplan und Auftragsvergaben nachträglich genehmigt.
9. Der **Ankauf eines Kommunaltraktors** gemäß Angebot der CNH-Österreich GmbH. vom 08.03.2012 wurde vorbehaltlich einer Zustimmung samt Finanzierungsplan der Direktion Inneres und Kommunales beim Amt der oö. Landesregierung beschlossen.
10. Die **Änderung des Dienstpostenplanes** wurde beschlossen.
11. Ein neuer **Finanzierungsplan** für die Ausfinanzierung der **Kindertagenaufstockung samt Neugestaltung und Erweiterung des Spielplatzes** wurde wie folgt genehmigt:

<b>Finanzierungsmittel</b>	<b>bis 2011</b>	<b>2012</b>	<b>2013</b>	<b>Gesamt in EURO</b>
Bankdarlehen	115.800			115.800
Bundeszuschuss KiGa	57.500			57.500
Bundeszuschuss KrSt	25.000			25.000
LZ Kindergarten	207.400			207.400
LZ Krabbelstube	26.800	14.250		41.050
BZ Kindergarten		103.700	103.700	207.400
BZ Krabbelstube		26.800	14.250	41.050
<b>Summe in EURO</b>	<b>432.500</b>	<b>144.750</b>	<b>117.950</b>	<b>695.200</b>

## Helmut Hobl feierte seinen 60er

„60 Jahre und kein bisschen weise ... „ sang Curd Jürgens, für Helmut würde wohl auch „60 Jahre und kein bisschen leise“ zutreffen. Beruflich erfolgreich mit seinen Robotern in der Betonindustrie, engagiert im Gemeinderat und als Obmann des Bauausschusses, Wiedereinsteiger als Saxophonist in der Schleißheimer Musikkapelle und begeisterter Segler und Skipper im Mittelmeer.

Wer konnte, war seiner Einladung gefolgt und das Gasthaus Huber war randvoll.

Mit originellen Beiträgen überreichten Verwandte, Freunde, Gemeinderats- und Musikerkollegen ihre Geschenke und sorgten damit für eine abwechslungsreiche und unterhaltsame Geburtstagsfeier.

Einige Auserwählte hatten die Ehre, mit dem jungen 60er bis in die frühen Morgenstunden zu feiern.



---

## Aus der Sitzung des Gemeinderates vom 26. Sept. 2012

1. Die **Auflassung des Bebauungsplanes Nr. 6 „Schwimmerberg“** wurde beschlossen.

2. Das **Straßenbauprogramm 2012 bis 2014** einschließlich Herstellung der Beleuchtung in den Siedlungsstraßen Am Breitwimmerberg und Dornauerweg wurde genehmigt. Zur Finanzierung werden falls notwendig auch Infrastrukturbeiträge (Rücklagen) herangezogen. Die Details für die Ausführung der Baumaßnahmen Am Weiher werden nach entsprechender Beratung und Projektierung festgelegt.

3. Zur **Aufschließung von Baugrundstücken** wurden

- der Auftrag an die Firma Porr (Anschluss Farnholzweg, netto € 24.318,12) nachträglich genehmigt,
- der Auftrag für die Aufschließung Egelseer an den Billigstbieter Fa. Porr zum Preis von € 249.941,84 netto erteilt und
- die Arbeiten für die Verlängerung von Straße, Kanal und Wasserleitung in der Schlossgasse zu den Einheitspreisen aus dem Billigstbieterangebot an die Fa. Porr mit einer Auftragssumme von € 19.033,69 netto vergeben.

4. Der Finanzierungsplan für die **Ersatzbeschaffung des Kommunaltraktors** wurde wie folgt genehmigt:

Finanzierungsmittel	2012	2013	Gesamt €
Anteilsbetrag o.H.	551		551
Verkaufserlös Altgerät	11.000		11.000
<u>Bedarfszuweisung</u>	<u>50.000</u>	<u>35.000</u>	<u>85.000</u>
Summe	61.551	35.000	96.551

5. Nachdem Herr Franz Hager, Dorfstraße 8, mit Wirkung vom 1. September 2012 auf sein Mandat als Mitglied und Ersatzmitglied des Gemeinderates verzichtet hat, wurden die dadurch frei gewordenen **Mandate** in den Ausschüssen des Gemeinderates und im Personalbeirat durch Fraktionswahl wie folgt **nachbesetzt**:

Mitglied im Prüfungsausschuss: **Johann Knoll**  
Mitglied im Sozialausschuss: **Johann Knoll**  
Ersatzmitglied im Personalbeirat: **Johann Knoll**

6. Die Teilnahme am Audit familienfreundliche Gemeinde wurde beschlossen.

## Kostenlose Rechtsberatung

Nutzen Sie die Möglichkeit der kostenfreien anwaltlichen Erstberatung durch Rechtsanwalt Mag. Matthias Bonelli

**jeden zweiten Montag im Monat  
von 17.00 bis 17.30 Uhr  
im Gemeindeamt Schleißheim**

**8. Okt., 12. Nov. und 10. Dez. 2012**

## Steuersprechtage

Jeweils am ersten Mittwoch im Monat von 13 bis 15 Uhr wird beim Magistrat Wels, Traungasse 6, eine kostenlose steuerliche Erstberatung angeboten:

### 4. Oktober 2012

WP und StB.Mag. Rene ORTH, Wels, und  
StB.Ingeborg GRATZ-NEUDECKER, Wels

### 7. November 2012

StB Mag. Richard LEISCH, Wels und  
StB Mag. Eugen HÖTZINGER, Wels

### 6. Dezember 2012

WP und StB Mag. Michael STEURER, Thalheim b.  
W. und WP u. StB Mag. Gerold PLASSER, Wels

## Berichte oder Werbung in der GemeindeINFO

Wir würden gerne auch über besondere Ereignisse (z.B. Reifeprüfung, Sponson, Graduierung, Promotion, Auszeichnungen, Jubiläen udgl.) in unserer GemeindeINFO berichten und freuen uns über jede Zusendung (möglichst mit Text und Foto) am besten per E-Mail an [gemeinde@schleissheim.at](mailto:gemeinde@schleissheim.at).

Auch Firmeninserate sind jederzeit möglich (Auskünfte unter 07242/42420-12).

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 10. Dezember 2012**

### IMPRESSUM:

#### Medieninhaber und Herausgeber:

Gemeinde Schleißheim, Dorfstraße 14,  
4600 Schleißheim

#### Redaktion:

Gemeinde Schleißheim,  
Tel. (07242) 42 420-12,  
E-Mail: [gemeinde@schleissheim.at](mailto:gemeinde@schleissheim.at)

**Druck:** Gemeinde Schleißheim

**RA Mag. Matthias Bonelli**  
Stadtplatz 39, 4600 Wels  
Tel. 07242 / 616 37  
Fax. 07242 / 616 37 - 15  
office@ra-bonelli.at  
www.ra-bonelli.at

Rechtsanwalt

Der Rechtsanwalt in Ihrer Nähe.



Schadenersatz- und Gewährleistungsrecht, Verkehrsrecht, Verkaufsabwicklung von Liegenschaften, Verwaltungs(straf)recht, Ehe- u. Familienrecht u.v.m....

## Gemeinderatssitzung mit Fragestunde

**Mittwoch, 12. Dezember 2012 um 19 Uhr**  
im Sitzungssaal des Gemeindezentrums.

## Erosionsschutzförderung Antragsfrist 31. Oktober

Bis 31. Oktober 2012 können noch die Anträge auf Teilnahme an der Förderung von Erosionsschutzmaßnahmen beim Gemeindeamt eingebracht werden.

**Antragsformulare** unter [www.schleissheim.at/Buergerservice/](http://www.schleissheim.at/Buergerservice/) Formulare oder im Gemeindeamt.

## Stellenausschreibung

Suche **Ordinationshilfe** (bevorzugt mit Erfahrung und/oder Kurs) für 12 Wochenstunden

**Bewerbungen bei Dr. Silvia Schrangl**

07242/224181 oder  
silvia.schrangl@utanet.at

# Apotheken im Bereitschaftsdienst

## 1 Adler-Apotheke

Stadtplatz 13, Tel. 49 0 16

## 2 Einhorn-Apotheke

Stadtplatz 5, Tel. 46 4 88

## 3 Falken-Apotheke

Ecke Salzburger Str./ Schulstr.,  
Tel. 45 4 22 (Lichtenegg)

## 4 Föhren-Apotheke

Föhrenstr. 15, Tel. 55 9 55  
(Noitzmühle)

## 5 Hubertus-Apotheke

Ferd.-Wiesinger- Str. 12,  
Tel. 46 7 09 (Vogelweide)

## 6 Linden-Apotheke

Wimpassinger Straße 34,  
Tel. 69 2 90 (Gartenstadt)

## 7 Schutzengel-Apotheke

Eferdinger Straße 20,  
Tel. 47 0 98 (Neustadt)

## 8 Steinbock-Apotheke

Hans- Sachs- Straße 80,  
Tel. 47 4 04 (Pernau)

## 9 Stern-Apotheke

Bahnhofstr. 11, Tel. 46 7 11

## N Apotheke Wels-Nord

Oberfeldstr. 95, Tel. 72 8 22

## W Apotheke im Welas Park,

Ginzkeystr. 27, Tel. 20 75 06

## G Sonnen-Apotheke Gunskirchen,

Welser Str.6, Tel.  
07246/87 00

## T Thalheim-Apotheke

Rodlbergerstr. 35, Tel. 43007

## M1 Apotheke Zur Welser Heide, Marchtrenk,

Welser Str. 2,  
Tel. 0 72 43/52 2 75

## M2 Markt-Apotheke

Marchtrenk, Linzer Str. 58  
Tel. 0 72 43/54 7 00-0

## Ärztliche Bereitschaftsdienste – 07242 / 141

Der ärztliche Bereitschaftsdienst kann nur mehr telefonisch beim Roten Kreuz in Wels **07242 / 141** abgefragt werden.

### Sprechstunden im Bereitschaftsdienst

an Wochenenden und Feiertagen:

vormittags: 9:30 bis 10:30 Uhr

nachmittags: 17:00 bis 17:30 Uhr

## Zahnarzt-Notdienste

Die Notdienste der Zahnärzte sind tagesaktuell im Internet auf der Homepage der Zahnärztekammer unter

[www.zahnaerztekammer.at](http://www.zahnaerztekammer.at)

abrufbar. Personen, die über keinen Internetzugang verfügen, erhalten telefonisch Auskunft über den jeweils diensthabenden Arzt bei der Bezirksrettungsstelle Wels, Ärzte-Notdienst unter

07242 / 46400

## Apotheken-Bereitschaft

OKTOBER			NOVEMBER			DEZEMBER		
Mo	1	7 S	Do	1	5 B	Sa	1	5 B
Di	2	5 B	Fr	2	6 M1	So	2	6 M1
Mi	3	6 M1	Sa	3	3 W	Mo	3	3 W
Do	4	3 W	So	4	4 M2	Di	4	4 M2
Fr	5	4 M2	Mo	5	2 F	Mi	5	2 F
Sa	6	2 F	Di	6	9	Do	6	9
So	7	9	Mi	7	1	Fr	7	1
Mo	8	1	Do	8	NT	Sa	8	NT
Di	9	NT	Fr	9	8 G	So	9	8 G
Mi	10	8 G	Sa	10	7 S	Mo	10	7 S
Do	11	7 S	So	11	5 B	Di	11	5 B
Fr	12	5 B	Mo	12	6 M1	Mi	12	6 M1
Sa	13	6 M1	Di	13	3 W	Do	13	3 W
So	14	3 W	Mi	14	4 M2	Fr	14	4 M2
Mo	15	4 M2	Do	15	2 F	Sa	15	2 F
Di	16	2 F	Fr	16	9	So	16	9
Mi	17	9	Sa	17	1	Mo	17	1
Do	18	1	So	18	NT	Di	18	NT
Fr	19	NT	Mo	19	8 G	Mi	19	8 G
Sa	20	8 G	Di	20	7 S	Do	20	7 S
So	21	7 S	Mi	21	5 B	Fr	21	5 B
Mo	22	5 B	Do	22	6 M1	Sa	22	6 M1
Di	23	6 M1	Fr	23	3 W	So	23	3 W
Mi	24	3 W	Sa	24	4 M2	Mo	24	4 M2
Do	25	4 M2	So	25	2 F	Di	25	2 F
Fr	26	2 F	Mo	26	9	Mi	26	9
Sa	27	9	Di	27	1	Do	27	1
So	28	1	Mi	28	NT	Fr	28	NT
Mo	29	NT	Do	29	8 G	Sa	29	8 G
Di	30	8 G	Fr	30	7 S	So	30	7 S
Mi	31	7 S				Mo	31	5 B

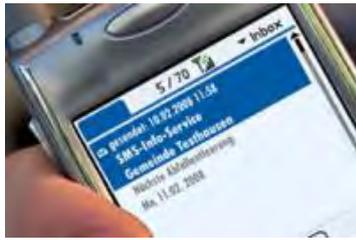
## Laien-Defibrillator

Laien-Defibrillatoren sind einfach zu bedienende Geräte, die bei einem plötzlichen Herzstillstand eingesetzt werden. Ein Atem-Kreislaufstillstand ist ein unvermutet eintretendes, lebensbedrohliches Ereignis, das ohne Erste Hilfe innerhalb von wenigen Minuten zum Tode führt oder bei Überlebenden schwere Schäden hinterlässt, die oft zur Pflegebedürftigkeit führen. Der Betroffene hat nur dann gute Überlebenschancen, wenn er in den ersten Minuten Hilfe bekommt. Da eine frühe Defibrillation entscheidend ist, sehen die Rettungsorganisationen den Laien-Defibrillator als perfekte Ergänzung zur Ersten Hilfe.

**Ein Defibrillator befindet sich im Windfang (Haupteingang) des Gemeindezentrums.**

## SMS-Info-Service der Gemeinde Schleißheim

Vermutlich ist es Ihnen auch schon einmal passiert, dass Sie den Abhol- bzw. Entleerungstermin für Ihre Restmüll-, Bio- oder Altpapiertonne oder für den Gelben Sack vergessen haben. Die Folge davon ist, dass Sie bis zum nächsten Entleerungstermin warten müssen, bis der Müll abgeholt wird.



**Damit ist nun Schluss!** Ab sofort erinnern wir Sie - sofern Sie es wünschen - rechtzeitig **per SMS auf Ihr Handy oder per E-Mail** über den nächsten Entleerungs- bzw. Abholtermin oder allgemeine Informationen aus der Gemeinde. Dieser Service ist für Sie natürlich kostenlos!

Nähere Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Gemeinde Schleißheim oder telefonisch am Gemeindeamt.



Wir möchten uns sehr herzlich bei allen bedanken, die zur Durchführung des **Ferienprogramms** beigetragen haben, besonders auch bei den Kindern und Jugendlichen, die das Angebot zahlreich genützt haben.

Fotos von den Veranstaltungen finden Sie auf der Homepage [www.schleissheim.at](http://www.schleissheim.at)



### Real-Treuhand

Immobilien Vertriebs GmbH

**Baugrundstück** mit 1.023 m<sup>2</sup> in ruhiger Sackgasse, leicht hängig,  
Kaufpreis: € 105,-/m<sup>2</sup> inkl. Auf-schließung mit Kanal, Strom und Ortswasser

Nähere Informationen:

Fr. Fischerleitner **0676 8141 9595**

mailto: [fischerleitner@rtm.at](mailto:fischerleitner@rtm.at)

[www.realtreuhand.at](http://www.realtreuhand.at)

## Hundehalter – bitte beachten!

An öffentlichen Orten im Ortsgebiet müssen Hunde an der Leine oder mit Maulkorb geführt werden. Das betrifft alle Straßen, Gehsteige, Gehwege und Parks innerhalb der Ortstafeln „Ortsanfang“ und „Ortsende“ gemäß der Straßenverkehrsordnung.

Der Hundehalter ist für das Verhalten seines Hundes immer und überall verantwortlich. Er hat seinen Hund so zu beaufsichtigen, zu verwahren oder zu führen, dass Menschen und Tiere durch ihn nicht gefährdet werden, oder Menschen und Tiere nicht über ein zumutbares Maß hinaus belästigt werden, oder er an öffentlichen Orten oder auf fremden Grundstücken nicht unbeaufsichtigt herumlaufen kann.

Helfen Sie Ihrem Hund bei "kleinen Malheuren" und bringen Sie "seine großen Geschäfte" z.B. mit einem Plastiksackerl einfach wieder in Ordnung. Wer einen Hund Gassi führt, muss die Exkremente seines Hundes, die dieser im Ortsgebiet hinterlässt, unverzüglich beseitigen und ordnungsgemäß entsorgen. Diese Verpflichtung sollte auch auf allen übrigen Straßen sowie Geh- und Wanderwegen beachtet werden.

Es wird noch darauf hingewiesen, dass die Haltung eines Hundes, der älter als 12 Wochen ist, beim Gemeindeamt anzuzeigen ist. Außerdem ist der Nachweis über den Besuch eines Hundehalter-Sachkundekurses sowie die Versicherungspolizze für eine bestehende Haftpflichtversicherung vorzulegen.

Weitere aktuelle Informationen finden Sie auf [www.land-oberoesterreich.gv.at](http://www.land-oberoesterreich.gv.at)

## Hundehalter-Sachkundekurs

Donnerstag, 18.10.2012, von 19.00 - 21.00 Uhr  
Wirtshaus "Zum schiefen Apfebaum",  
Hanuschstr. 26, 4020 Linz  
Kosten: 25 Euro

VORTRAGENDE:

Mag. Eva Haunschmid - Tierärztin  
Mag. Brita Ortbauer - Zoologin und Hundetrainerin

ANMELDUNG/ORGANISATION:

TOGETHER Hundetraining  
Mag. Brita Ortbauer, Tel.: 0650 - 9006800  
[together@hundetraining.cc](mailto:together@hundetraining.cc)  
[www.hundetraining.cc](http://www.hundetraining.cc)

## Spontane Sozialhilfe in Schleißheim

Durch Spenden und tatkräftige Mitarbeit konnte einer alleinerziehenden Mutter mit 3 Kindern im Kindergartenalter geholfen werden, dass sie nach einer Scheidung in Schleißheim bleiben kann. Pfarre, Gemeinde und Bevölkerung haben zusammengearbeitet und eine Wohnung samt Einrichtung organisiert, sodass die gut integrierte Familie am 3. September einziehen konnte.

Danke an alle, die dabei mitgewirkt haben: Bgm. Ing. Manfred Zauner, FPÖ Schleißheim, Gemeindeamt Schleißheim, Tischlerei Josef Franzmair, Fa. Franz Pachner, Fa. Weilharter, Pfarrcaritas Schleißheim mit Anna Sattleder, Georg Maurer und OSR Hans Jörg Feuchtner (Gesamtleitung).



## Wegwerfware Tier!

### Skrupellosigkeit der Menschen steigt – mehr präventive Maßnahmen gefordert

Die Wegwerfmentalität macht leider auch nicht vor Lebewesen halt. Berichte über ausgesetzte Tiere oder ungewollten tierischen Nachwuchs (jetzt besonders die "Herbstkatzen") die einfach in einer Schachtel oder in einem sonstigen Behältnis verpackt und irgendwo deponiert werden, stehen fast schon an der Tagesordnung. Dies zeigen auch die aktuellen Zahlen der Fundtiere aus den Tierheimen. Oft sind es Müllcontainer einer Müllsammelstelle, aber auch die Behälter für tierischen Abfall wurden schon für lebende Tiere verwendet.

"Es ist unverantwortlich und grausam, dass man Tiere bewusst aussetzt und sie ihrem Schicksal überlässt. Es stimmt mich sehr traurig, dass Tiere einfach 'weggeworfen' werden. Jeder Tierhalter hat eine große Verantwortung gegenüber seinen Tieren und es ist verwerflich sich dieser einfach so zu entledigen", so Tierschutzombudsmann Mag. Dieter Deutsch.

Dabei lässt sich zB bei Katzen das Problem einer Überpopulation einfach bei der Wurzel beheben, wenn die Kastrationspflicht für Katzen eingehalten werden würde. Denn jede Katze, egal ob weiblich oder männlich, die regelmäßig Zugang ins Freie hat, ist von einem Tierarzt kastrieren zu lassen. Dies gilt auch für Katzen, die auf einem Bauernhof leben und die dem Landwirt gehören. Denn diese sind eindeutig einem Halter zuzuordnen und somit ist der Landwirt für die Kastration dieser Katzen verantwortlich. Nur Streuner, die keinen Halter haben, sind von der Kastrationspflicht ausgenommen.

Für Streuner gibt es in Zusammenarbeit mit den Tierschutzorganisationen ein Kastrationsprojekt des Landes OÖ, das für die Eindämmung dieser Katzen sorgen soll. Denn jede Kastration hilft, viel zukünftiges Tierleid zu ersparen.

Aussagen wie "Eine Katze muss einmal Junge bekommen" oder "Eine kastrierte Katze fängt keine

Mäuse mehr" sind reiner Aberglaube und wissenschaftlich überhaupt nicht belegbar.

Tierschutzombudsmann Mag. Dieter Deutsch: "Ich appelliere an alle Katzenhalter, die Kastrationspflicht einzuhalten und somit Tierleid vorzubeugen. In den oberösterreichischen Tierheimen warten viele Tiere auf einen guten Platz. Und sollte es dennoch sein, dass jemand aus verschiedensten Gründen sich nicht mehr um seine Tiere kümmern kann, dann ist es seine Pflicht als Halter diese nicht einfach auszusetzen, sondern den MitarbeiterInnen eines Tierheims oder einer Tierschutzorganisation zu übergeben."

Tierschutzombudsmann Oö  
Mag. Dieter Deutsch  
Bahnhofplatz 1, 4021 Linz  
Tel.: 0732/7720-14398  
Fax: 0732/7720-214289  
E-Mail: [tierschutzombudsstelle@ooe.gv.at](mailto:tierschutzombudsstelle@ooe.gv.at)



A purple poster for a 'Nelkenball' event. At the top left is the logo for 'Land Jugend Weißkirchen'. The main title 'Nelkenball' is in a large, stylized font. Below it, it says '60 Jahre Lj Weißkirchen'. The date and location are '20. Oktober 2012 Turnsaal'. At the bottom, it lists 'Einlass: 19 Uhr', 'Beginn: 20 Uhr', 'VVK: 8€ (Raiffeisenbank)', 'AK: 10€', and 'Abendkleidung/Tracht: Obligat'. There is also a logo for 'Forever young Top Tanzband' with the tagline 'music is our first love'.

# Aktionstag "Chancen sehen, Wege gehen" Beratungsangebot exklusiv für Frauen in allen ö. Bezirkshauptmannschaften am 16. Oktober 2012, ab 14 Uhr

Bereits zum dritten Mal wird auf Initiative der Frauenlandesrätin ein Frauenberatungstag in ganz Oberösterreich angeboten. Unter dem Motto "Chancen sehen, Wege gehen" bieten Frauenreferat des Landes OÖ in Zusammenarbeit mit den lokalen Frauenvereinen, -organisationen und -beratungsstellen kostenlose psychologische und juristische Frauenberatung in allen ö. Bezirkshauptmannschaften, Statutarstädten sowie im Landesdienstleistungszentrum (LDZ) an.

Frauen sollen ihre individuellen Lebenswege entsprechend ihren Wünschen, Talenten und Begabungen gestalten - und das unabhängig von Rollenbildern und Klischees. Selbstbestimmung und Unabhängigkeit sind oberstes Gebot. Dazu braucht es Wissen und Unterstützung zu Fragen, die sich speziell Frauen stellen - wie beispielsweise:

- Wie kann der Wiedereinstieg in den Beruf nach der Kinderpause aussehen?
- Welche Karenzmodelle für Frauen und Männer gibt es?
- Was braucht es, um die berufliche Karriereplanung/Neuorientierung erfolgreich umzusetzen?
- Welche Möglichkeiten zur Weiterbildung (Förderung) gibt es?
- Worauf soll bei einer Trennung oder Scheidung geachtet werden?
- Fragen zum Thema "Alleinerziehend".

In Oberösterreich gibt es mit den bestehenden Frauenberatungen ein gutes Netz an Unterstützung und Hilfe. Aber nicht alle Frauen wissen, welches Angebot es für Sie gibt und wo sie Hilfe bekommen können. Bei diesem Aktionstag sollen Frauen angesprochen werden, die mit dem bisherigen Informations- und Beratungsangebot nicht erreicht werden konnten", erklärt die Frauenlandesrätin.

Je nach Themenschwerpunkt stehen am Aktionstag Juristinnen, Lebens- und Sozialberaterinnen aus den oberösterreichischen Frauenberatungsstellen zu den unterschiedlichsten Themen mit Rat und Tat zur Seite.

Terminvereinbarung unter 0732/7720-11851. Mehr Informationen unter [www.frauenreferat-ooe.at](http://www.frauenreferat-ooe.at)

## **Oö. Netzwerk "Frauenberatungsstellen"**

*Frauenreferat des Landes OÖ.*

4021 Linz, Landhausplatz 1

0732/7720-11850, [frauen@ooe.gv.at](mailto:frauen@ooe.gv.at)

[www.frauenreferat-ooe.at](http://www.frauenreferat-ooe.at)

## **Frauenberatungsstelle Wels**

4600 Wels, Rablstraße 6

07242/45 293,

[Frauenberatungsstelle.wels@liwest.at](mailto:Frauenberatungsstelle.wels@liwest.at)

[www.frauenhaus-wels.at](http://www.frauenhaus-wels.at)

## **VERKAUF**

Die Gemeinde Schleißheim verkauft ihren Kommunaltraktor samt Zusatzgeräte wie folgt:

Daten:

- Steyr 9055
- Erstzulassung: 1996
- Leistung: 69 kW
- Betriebsstunden: ca. 8400
- servicegepflegt

Zubehör:

- Frontlader
- Leichtgutschaufel
- Schotterschaufel
- Splittstreuer
- Palettengabel



Abgabe des Traktors frühestens Mitte November 2012. **Kaufangebote** sind schriftlich **bis spätestens 19.10.2012, 12 Uhr** in einem verschlossenen Kuvert mit der Aufschrift „Kaufangebot Kommunaltraktor“ bei der Gemeinde Schleißheim einzubringen (nähere Informationen am Gemeindeamt 07242 / 42420).

# „The Artist“ und Volkhard Iglseeder live am Klavier

**Freitag, 9. Nov. 2012 19:30 Uhr**  
**Gemeindezentrum Schleißheim**

## Volkhard Iglseeder

Der für sein lyrisches und einfühlsames Klavierspiel bekannte Pianist Volkhard Iglseeder ist neben seiner Tätigkeit als Stummfilmmusiker für den Cinematograph Linz und das kinOptikum Gaspoltshofen auch als Mastermind von Triotonic bekannt. Dabei trägt er mit seinen beiden Mitmusikern seit 1997 Wesentliches zu einer Weiterentwicklung des Piano- Trio-Formats bei.

Hier wie da spielen Eigenkompositionen eine zentrale Rolle, die von der Intention getragen sind, die Bedeutung von Musik als autonome Kunst- und Ausdrucksform zu vermitteln.

Eintritt: EUR 9,-

*Hier leben Sie auch!*



## Zum Film

In Zeiten des 3D-Kinos und der Spezialeffekte, der Action-Spektakel, Romantic Comedies und Teenie-Filme, wagt THE ARTIST das Einzigartige. Im Verzicht auf Farbe und auf gesprochene Dialoge bringt er die Gefühle der größten Epoche des Kinos auf unsere Leinwände. George Valentin (Jean Dujardin) ist der Superstar des großen Hollywood-Kinos der 20er Jahre. Dem unvergleichlichen Charmeur und Draufgänger fliegen die Herzen des Publikums zu. Er genießt und zelebriert seinen Ruhm und entdeckt wie im Vorbeigehen das Talent der jungen Statistin Peppy Miller (Bérénice Bejo). Doch mit dem Wendepunkt vom Stummfilm zum Tonfilm stehen die beiden Schauspieler plötzlich zwischen Ruhm und Untergang: Valentin will nicht wahr haben, dass der Tonfilm seine Karriere zu überrollen droht. Für Peppy Miller aber bedeutet die neue Technik den Durchbruch: Das Sternchen wird zum gefeierten Kinostar!



# Einladung zum RAIFFEISENABEND mit Sasha Walleczek

am 11. Oktober 2012 um 19:00 Uhr  
im Volkshaus Marchtrenk



*„Freuen Sie sich auf interessante Informationen  
rund ums Geld und über den Vortrag  
„Die Walleczek-Methode -  
ohne Diät zum Wunschgewicht.“*

Prof. Peter Gruber, MBA, CFM

ANMELDUNG bitte bei Frau Bettina Schrenk  
RAIFFEISENBANK WELS Bankstelle Marchtrenk  
schrenk.34680@raiffeisen-ooe.at, 07243/ 58 282 31006

## RAIFFEISENBANK WELS

Die Bank für Ihre Zukunft **Marchtrenk**

[www.raiffeisenbank-wels.at](http://www.raiffeisenbank-wels.at)

## Tanz- und Trommelkurse mit Sana Coly

### Liebe Leute!

Ich freue mich, ab Oktober wieder Tanz- und Trommelkurse für Kinder und Erwachsene anzubieten. Jeder ist willkommen, denn mein Motto lautet. Alle Hände können trommeln!

Euer Sana Coly

#### Tanzkurs für Erwachsene:

10 x Donnerstag,  
vom 4. Oktober bis Do 13. Dezember 2012  
Uhrzeit: 18.00 bis 19.15 Uhr  
Ort: Seminarraum der Gemeinde Schleißheim  
Kosten: € 99,--



#### Trommelkurs für Erwachsene:

10 x Donnerstag,  
vom 4. Oktober bis Do 13. Dezember 2012  
Uhrzeit: 19.30 bis 21.00 Uhr  
Ort: Seminarraum der Gemeinde Schleißheim  
Kosten: € 130,--  
(Leihtrommel für Dauer des Kurses: € 20,--)

#### Trommelkurs für Kinder:

10 x Freitag,  
vom 5. Oktober bis Do 14. Dezember 2012  
Uhrzeit: 13.00 bis 14.00 Uhr  
Ort: Seminarraum der Gemeinde Schleißheim  
Kosten: € 70,--, für alle weiteren Geschwister € 50,--  
(Leihtrommel für Dauer des Kurses: € 10,--)

---

## CANTIENICA® - Basiskurs

Haltung ∞ Figur ∞ Form ∞ Größe ∞ Leichtigkeit ∞ Beweglichkeit

**jeweils Montag, 8. Oktober, 15. Oktober, 22. Oktober, 27. Oktober und 5. November 2012, von 19.00 bis 20.00 Uhr, im Seminarraum, Gemeindeamt Schleißheim**

CANTIENICA®-Beckenbodentraining wirkt vorbeugend gegen Erschlaffung der Bauch- und Pomuskulatur, Rückenschmerzen, Organsenkungen, Menstruationsbeschwerden, Inkontinenz, Blasenschwäche, Leistenbrüche und Beckenschiefstand.

Außerdem wirkt das CANTIENICA®-Beckenbodentraining sehr gut als Geburtsvorbereitung und als Rückbildungsgymnastik.

CANTIENICA®-Das Rückenprogramm hilft Ver-Haltungen aufzuspüren und bewusst mit jedem Training die eigene Wohl-Haltung aufzubauen. CANTIENICA®-Das Rückenprogramm gibt Anleitung zur Linderung von Beschwerden, die auf Fehlhaltung zurückzuführen sind.

Preise: Kurspauschale (5 Einheiten) € 130,-

Bitte Trainingskleidung, weiche Matte, Decke oder Badetuch und wenn möglich rutschfeste Socken mitbringen.

### Anmeldungen:

am Gemeindeamt Schleißheim, Tel. 07242/42420-0  
oder bei

Dipl. CANTIENICA -Trainerin Susanne Loibl-Prohaska  
Mobil 0650 7246331

[office@verdana.at](mailto:office@verdana.at)



*Neue Kraft für 's Leben*

# Ernährungstipps

## Fit mit dem richtigen Fett

Nahrungsfette wirken sich unterschiedlich auf unseren Körper aus. Einerseits liefern sie lebensnotwendige Fettsäuren und ermöglichen die Aufnahme der fettlöslichen Vitamine, andererseits fördern sie bei zu hoher Zufuhr und bei ungünstiger Zusammensetzung (zu viele gesättigte Fettsäuren aus tierischen Lebensmitteln) Übergewicht, Fettstoffwechsel-Störungen, Diabetes und in weiterer Folge die Entstehung von Herz-Kreislauferkrankungen.

### Tipps für die gesunde Verwendung von Fett:

Verwenden Sie Fett sparsam – beim Kochen, bei Marinaden für Salate und beim Aufstreichen.

Messen Sie die verwendete Menge mit einem Ess- oder Teelöffel ab.

### Einfache Formel zur Berechnung des Fettbedarfs:

Körpergröße in cm – 100 = maximale Fettmenge pro Tag

z.B. 170 – 100 = 70 g

Derzeit nehmen die Österreicher/innen zirka 120 g Fett pro Tag auf, vorwiegend versteckt in verschiedenen Lebensmitteln. Das ist bis zu 50 Prozent mehr, als empfohlen wird. Als Richtwerte pro Person gelten 1-2 EL (10-20 g) Streichfett, 1-2 EL Pflanzenöl für die Speisenzubereitung und nur ca. 20-30 g als versteckte Fette in Wurst, Fleisch, Käse, Milchprodukte, Süßigkeiten, Fertigprodukte, etc.

### Werden Sie zum Fett-Detektiv!

Zehn Gramm Fett verstecken sich z.B. in

1 Becher Fruchtojoghurt oder 1/4 l Trinkmilch (3,6 % Fett)

30 ml Schlagobers

2 Scheiben (30 g) Bergkäse, 45 F.i.T.

2 Rippen (30 g) Schokolade

1 Stück Frankfurter Würstchen oder 1/3 Leberkäsesemmel

25 g Kartoffel-Chips



### Bevorzugen Sie Pflanzenöle für die Speisenzubereitung und essen Sie weniger fettreiche tierische Produkte.

Besonders positiv auf die Blutgefäße und die Herzgesundheit wirken Öle, die Omega-3-Fettsäuren enthalten. Dazu zählen **Rapsöl**, das sich als "Universalöl" optimal zum Kochen und Backen eignet, sowie für die kalte Küche **Walnussöl** und z.B. für Aufstriche oder Kartoffeln **Leinöl**. Bevorzugen Sie fettarme Fleischstücke, Schinken und fettreduzierte Milch und Milchprodukte (Käse, Joghurt).

**Nüsse und Samen** wie Walnüsse, Mandeln oder Leinsamen enthalten hochwertige Fettsäuren und wirken sich auch hinsichtlich des hohen Vitamin E- und Magnesium-Gehalts positiv auf das Herz-Kreislauf-System aus. Weiters haben sie einen positiven Einfluss auf die Gehirnfunktionen, weshalb sie auch als „Gehirnnahrung“ bezeichnet werden. **Tipp:** Salate, Aufstriche, Cremes und Suppen lassen sich herrlich damit verfeinern.

### Die Menge macht's!

Allerdings haben Nüsse wegen ihres hohen Fettgehalts auch einen hohen Kaloriengehalt. 100 g Nüsse enthalten durchschnittlich 600 kcal (60 g Fett), das entspricht dem Energiegehalt einer Hauptmahlzeit bzw. der Fettmenge für einen ganzen Tag. Nüsse sollten daher zwar regelmäßig, d.h. mehrmals wöchentlich, aber in kleinen Portionen (1 Portion = ca. 5 - 10 Stück = 20 - 30 g Nüsse, Wochenmenge: zirka 100 – 150 g Nüsse/Person) genossen werden.

Info: Mehr zum Thema "Nüsse" finden Sie auf <http://www.gesundegemeinde.ooe.gv.at> > Gesunde Küche > Schmankerlpost Archiv > Ausgabe 3/2008 "Nüsse – Harte Schale, gesunder Kern".

## Nordic Walking

**Wir starten wieder jeden Mittwoch um 18.00 Uhr vor dem Gemeindeamt.**

# Umstellung des Grundbuchs auf elektronische Führung

Gemäß Grundbuchsumstellungsgesetz wird das Grundbuch von der analogen auf die elektronische Haltung und Führung umgestellt (Datenmigration). Dies erfolgte mit dem Stichtag 7. Mai 2012. Auf die Dauer von 6 Monaten, demnach bis 6. November 2012, werden bei Ausfertigungen von Abschriften (§ 5) und Grundbuchsabfragen (§ 6) mit dem elektronischen Inhalt der Einlage auch die ursprüngliche und nun übertragene Fassung wiedergegeben. Eine Erhöhung der hierfür anfallenden Gebühren und Abgaben für den zweifachen Inhalt tritt dadurch nicht auf. Dies dient der Kontrolle, ob alle Übertragungen fehlerfrei von der bisherigen Grundstücksdatenbank in die neue Grundbuchsdatenbank (GDB-neu) erfolgt sind.

Die im Grundbuch eingetragenen Eigentümer und Buchberechtigten werden vom Gesetzgeber aufgefordert, die Auszüge auf Übereinstimmung zu überprüfen und sich im Bedarfsfall an das zuständige Grundbuchsgericht zu wenden. Der Gesetzgeber ging dabei offensichtlich von der Überlegung aus, dass bei elektronischen Umstellungen auch Fehler edv-technischer Art auftreten können. Jeder der mit EDV zu tun hat weiß, dass Vorsicht geboten ist und ist folglich gut beraten, wenn er seine Grundbuchs-eintragungen überprüft. Wenn der Gesetzgeber eine Gefahr bzw. Fehlerquellen in Betracht zieht, so stellt sich die Frage, was der Einzelne prüfen und kontrollieren sollte.

Das A-Blatt der Grundbuchseinlage: Im A1-Blatt werden sämtliche Grundstücke mit ihrer Bezeichnung, Fläche, der Nutzung (Wiese, Gebäude, Wald, Weide, Alpe, Ödland, Weingarten udgl.), dem rechtsverbindlichen Status (Grundsteuer- oder Grenzkataster)

angeführt. Im A2-Blatt sind die dinglichen Rechte der Liegenschaft (zB. Wasserbezug, Recht des Gehens und Fahrens, Fischereirecht u.ä.) angegeben.

Das B-Blatt der Grundbuchseinlage: Im B-Blatt ist der Eigentümer mit Geburtsdatum (bei physischen Personen) oder Firmenbuchnummer (bei juristischen Personen), seiner Adresse und dem Eigentumsanteil eingetragen.

Das C-Blatt der Grundbuchseinlage: Im C-Blatt sind Dienstbarkeiten sogenannte Servitute (Gehen und Fahren, Wasserbezug, Ausgedinge, Belastungsverbot, Veräußerungsverbot u.ä.) und Pfandrechte (Kredite) einverleibt. Neben diesen Dienstbarkeiten ist auch der Rang an welcher Stelle die betreffende Belastung verbüchert ist, von wesentlicher Bedeutung. Der betreffende Eigentümer oder der Buchberechtigte wird selbst am besten wissen, welche der jeweiligen Eintragung von maßgeblicher Bedeutung ist und die Kontrolle darauf ausrichten. Grundsätzlich sollte pragmatisch der gesamte Inhalt der Grundbuchseinlage überprüft werden. Die Fehlerquellen sind vielfältig und können theoretisch jeden Bereich betreffen. Die Ingenieurkonsulenten für Vermessungswesen (Zivilgeometer) verfügen neben Gerichten, Vermessungsämtern und Notaren über die edv-technischen Einrichtungen zur Abfrage der bezug habenden Kataster- und Grundbuchsdaten und können auch Auszüge aus der Katastralmappe ausplotten. Dies kann in jeder Zivilgeometer-Kanzlei über sämtliche Grundstücke und Grundbuchs-Einlagezahlen in ganz Österreich erfolgen.

Kammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten  
Bundesfachgruppe Vermessungswesen

## Oö. Veranstaltungssicherheitsgesetz - Information

Ab 1. August 2012 finden Sie nunmehr auf der Homepage des Landes Oberösterreich

**"[www.land-oberoesterreich.gv.at](http://www.land-oberoesterreich.gv.at) / Themen / Sicherheit und Ordnung / Verwaltungspolizei / Oö. Veranstaltungssicherheitsgesetz "**

Wissenswertes über das Oö. Veranstaltungssicherheitsgesetz wie Informationen für Veranstalter und Zirkusbetreiber und über Mindestanforderungen für Veranstalter.

Überdies finden Sie dort auch Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQ's) zum Oö. Veranstaltungssicherheitsgesetz und können direkt mit uns in Verbindung treten.

Gleichzeitig wurden die "Hundeinformationen" aus dem Themenbereich Land- und Forstwirtschaft / Veterinärmedizin entfernt und dem Themenbereich Sicherheit und Ordnung / Verwaltungspolizei zugeführt.

# „Wirf nix raus – Für eine saubere Natur!“

Jedes Jahr zur Urlaubszeit werden Tonnen von Müll an Oberösterreichs Straßenrändern zurückgelassen. Viele Urlauber/innen sind offensichtlich der Meinung, dass Müll, der über das Autofenster „entsorgt“ wird, einfach so verschwindet. So landen tausende Plastikflaschen, Fast-Food-Verpackungen, Zigarettenstummel und vieles mehr auf Oberösterreichs Straßenrändern: eine echte Gefahr für Natur und Tier! Vermüllung gefährdet und tötet!

Wirft man Zigarettenstummel, Plastiksackerl und Co einfach in den Wald oder auf den Straßenrand, werden bei der Zersetzung unter Umständen giftige Stoffe frei. An zerbrochenen Glasflaschen verletzen sich die dort lebenden Tiere. Bäuer/innen berichten, dass Rinder oder Schafe den Müll, der auf Feldern neben der Straße landet, teilweise fressen und daran verenden. Jäger/innen berichten, dass sich Tiere im Müll verheddern und qualvoll ersticken.



## Vermüllung kostet!

Alleine der finanzielle Aufwand der Straßenmeistereien in Oberösterreich beträgt 1,2 Millionen jährlich. 26.400 Stunden sind für das meist nur manuell mögliche Auflesen der Abfälle notwendig. Nicht mitgerechnet sind hier die Stunden, die Bauern und Grundbesitzer für das Reinigen ihrer Felder und Grundstücke benötigen. Fair ist es jedenfalls nicht wenn die Allgemeinheit für einige wenige Schmutzfinken zahlen muss!

Und noch etwas: **Müll zieht Müll an**: Vermüllung tritt besonders häufig an bestimmten Brennpunkten auf. Wo bereits etwas liegt, sinkt die Hemmschwelle, selbst seinen Abfall hinzuwerfen.

Der „Protestmarsch“ von Hase und Igel entlang von Straßenrändern, bei Kreisverkehren und in Parks in ganz Oberösterreich macht auf die Problematik aufmerksam. Die Bewusstseinskampagne, die für mehr individuelle Verantwortung im Umgang mit dem öffentlichen Raum eintritt, ist ein Kooperationsprojekt der Umwelt Profis der kommunalen Abfallwirtschaft (Bezirksabfallverbände und Statutarstädte), der Oö. Landesregierung und der Straßenmeistereien. Unterstützt wird die Aktion außerdem von der Initiative „Reinwerfen statt wegwerfen“.

Einladung zum 2. Infoabend  
für die Ausbildung

## Fach-Sozialbetreuung mit Schwerpunkt Altenarbeit inkl. Pflegehilfe (kurz: FSB "A")

**Mittwoch, 24.10.2012,**

**Beginn: 18:00 Uhr** (bis ca. 20.00 Uhr)

**Altenbetreuungsschule Gaspoltshofen  
Klosterstraße 12, Wohnpark,  
4673 Gaspoltshofen**

An diesem Abend informieren wir Sie umfassend über die Ausbildung und beantworten gerne Ihre Fragen.

Die Teilnahme an dieser Infoveranstaltung ist kostenlos. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Ausbildungsbeginn: 10.12.2012

Dauer: 2,5 Jahre / 3 bis 2 ganze  
Schultage pro Woche



Altenbetreuungsschule des Landes OÖ  
Bildungseinrichtung für Berufe in der Altenarbeit

Kontakt:

**Alexandra Duftschmid**

Administration, IT-Koordination, Lehrgangsbetreuung

Telefon: 0732 / 7720 – 59140 od. 59141

Handy: 0664 / 73 88 41 75

Mail: alexandra.duftschmid@ooe.gv.at

**ASZ**  
ALTSTOFF  
SAMMELZENTRUM

**Getrennt SAMMELN &  
VERWERTEN von A – Z!**

**ASZ Thalheim**  
Am Thalbach 110  
4600 Thalheim

Mo: 14.00 - 19.00 Uhr  
Mi, Fr: 13.00 - 18.00 Uhr  
Sa: 08.00 - 12.00 Uhr

Unsere  
**Umwelt  
Profis**

[www.altstoffsammelzentrum.at](http://www.altstoffsammelzentrum.at)

# Buchsbaumzünsler

Der Buchsbaumzünsler breitet sich in unseren Gärten aus. Dieser Kleinschmetterling stammt aus Nordostasien und schädigt Buchsbaum, Euonymus- und Stechlaub-Arten. Um ihn zu bekämpfen bzw. seine Ausbreitung einzudämmen sind Sie als betroffener Gartenbesitzer gefragt.

## Wie erkennen Sie den Buchsbaumzünsler:

Der eigentliche Schaden entsteht durch die Raupen des Buchsbaumzünslers. Sie hinterlässt deutlich erkennbare Fraßspuren an den Blättern. Manchmal bleiben die Blattadern stehen, es kann aber auch sein, dass die ganzen Blätter oder gar ganze Triebspitzen abgefressen werden.

Sehr auffällig sind die Gespinstnester mit vielen olivgrünen Kotkrümeln. Diese Gespinste dienen den Raupen bzw. Puppen als Schutz, hier überwintern sie auch.



Zwischen März und April (ab 7°C) beginnt die Buchsbaumzünslerraupe mit ihrem sogenannten Reifungsfraß und durchläuft währenddessen mehrere Larvenstadien. Als ausgewachsene Raupe ist sie zwischen 3 bis 5 cm lang. Sie ist hellgrün und hat seitlich am Rücken je einen schwarz-weiß-schwarzen Streifen mit weißen Borsten. Zusätzlich besitzt sie eine auffällige schwarze Kopfkapsel.

Am Ende der Larvenstadien verpuppt sich die Raupe. Aus dieser Puppe schlüpft nach etwa 14 Tagen ein weißer Falter mit rötlichem Rand an den Flügeln. Seine Flügelspannweite beträgt etwa 5 cm. In den etwa 8 Tagen als Falter legt der Buchsbaumzünsler erneut seine Eier auf Buxus ab. Von 2 bis 3 Generationen pro Jahr kann in Mitteleuropa ausgegangen werden.

## Aus fachlicher Sicht wird folgende Bekämpfungsstrategie gegen den Buchsbaumzünsler empfohlen:

Genauere Kontrolle der Pflanzen, besonders im Inneren der Büsche und im unteren Bereich der Pflanze frühzeitiges, händisches Entfernen und Vernichten der Gespinste, Raupen bzw. Puppen bei Einzelpflanzen und kleineren Beständen  
Ev. Abspritzen mit einem Hochdruckreiniger kann den Befall, aufgrund der Druckempfindlichkeit der Raupen, reduzieren  
Rückschnitt, besonders günstig nach der Eiablage des Falters, und Vernichtung der am Schnittgut haftenden Schädlinge durch Erhitzen auf über 70°C entweder durch Heißrotte bei industrieller Kompostierung oder Verbrennung

## Wichtig:

Die Verbrennung im eigenen Hausgarten ist verboten. Schnittgut ist in jedem Fall unverzüglich zu vernichten. Aus den Puppen können noch nach mehreren Tagen Falter schlüpfen.

Bei Transport oder zeitweiliger Aufbewahrung bis zur Vernichtung ist das Schnittgut, wenn es sich um kleinere Mengen handelt, in gut **verschlossenen Säcken aufzubewahren.**

Bei größeren Mengen ist Rücksprache mit den örtlichen Bauhöfen zu halten.

Um einer Ausbreitung bestens entgegenzuwirken sind bei lokalem Auftreten des Buchsbaumzünslers auch in angrenzenden Gärten wiederholte Kontrollen notwendig.

Der Buchsbaumzünsler wird immer wieder neu zufliegen, daher sind auch künftig mehrmalige Kontrollen unerlässlich.



# HAK für Berufstätige – Ihr Weg zum Erfolg!

Die **Handelsakademie für Berufstätige** eröffnet Erwachsenen die Möglichkeit, ihre **berufliche Qualifikation** entscheidend zu **verbessern**. Dieser zweite Bildungsweg stellt ein von der Wirtschaft anerkanntes **Qualitätsprodukt** dar.

Die Handelsakademie für Berufstätige baut auf **Modulen** auf und ermöglicht den Studierenden eine Vielzahl an Ausbildungen:

Bereits nach dem 2. Semester verfügt der Absolvent über eine **unternehmerische Grundausbildung**.

Nach dem 4. Semester ist der **Abschluss der Handelsschule** möglich.

Nach dem 6. Semester kann die **Reifeprüfung** (in 3 Gegenständen) abgelegt werden.

Am Ende des 8. Semesters steht schließlich die **Diplomprüfung**.

Diese Vielfalt an Ausbildungen ist ideal auf die Studierenden zugeschnitten und erlaubt es, den Stress der beruflichen Aus- bzw. Weiterbildung zu verringern und somit Beruf und Ausbildung leichter zu koordinieren.

Je nach Vorkenntnissen können dem Studierenden einzelne Module auch angerechnet werden.

Für die Studierenden ist nicht nur der Schulbesuch kostenlos, sondern auch die Schulbücher sind gratis; ebenso kann die staatliche Schulbeihilfe in Anspruch genommen werden.

Der Unterricht findet jeweils Montag bis Freitag von 18:00 Uhr bis 21:55 Uhr statt.

## Aufnahmebedingungen:

- \* Erfolgreicher Abschluss der 8. Schulstufe
- \* Erreichung des 17. Lebensjahres im Jahr der Anmeldung
- \* Eintritt in das Berufsleben
- \* Keine Aufnahmeprüfung
- \* Absolventen der Handelsschule können in das 3. Semester einsteigen.

## Anmeldungen:

persönlich: während der Schulzeit im **Sekretariat HAK I Wels**, Stelzhamerstraße 20, von Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr  
via Internet: [www.hak1wels.at/abendschule/](http://www.hak1wels.at/abendschule/)

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an unseren Studienkoordinator Mag. Peter Geretschläger ☎ 07242 45576,

E-Mail: [hak1wels.stuko@eduhi.at](mailto:hak1wels.stuko@eduhi.at)



## LEWEL auch in der Zukunft!

Kooperative Projekte für die ganze Region Wels-Land und finanzielle Entlastung für die Projektträger auch nach 2013. Die Zeichen stehen gut für die Leaderregion Wels-Land!

2014 beginnt die nächste EU-Finanzperiode. Österreich erstellt ein neues Programm für die Entwicklung des ländlichen Raums. Die Fortführung von Leader als wesentlichster Ansatz für die integrierte, partizipative, wirtschaftssektorenübergreifende ländliche Entwicklung ist gewiss.

Die Wels-Land-Gemeinden möchten auch nach 2013 eine Geschäftsstelle für regionale und ländliche Entwicklung, die Projekte initiiert, begleitet, berät und eine optimale Nutzung der Förderungen von Land, Bund und EU gewährleistet. Die Gemeindevertreter im Vorstand sind sich einig: Der Verein LEWEL samt Leader-Management ermöglicht das und soll weiterhin dieser Verantwortung gerecht werden.

In der nächsten Periode besteht die Aussicht, auf die regionalen Projekte dieser Periode aufzubauen. Die LEWEL-Aktiven und alle Beteiligten der Region haben viel gelernt und treten nach 2013 routiniert an. Als verbindliche Richtschnur für Gemeinden und Projektträger wird wiederum eine regionale Entwicklungsstrategie mit konkreten Projektideen erarbeitet werden, die dann bis 2020 umgesetzt werden.

Bis dahin geht die Arbeit in der Leaderregion ungebremst weiter. 2012 stehen einige sehr interessante Projekte auf dem Programm; als Einblick drei Beispiele:

Schöne Landschaft und kulinarisches Angebot vom Almsteg bis zum Almsee verbinden, das ist das Ziel für „**Genuss am Fluss – So schmeckt die Alm**“. Das Projekt erstreckt sich über drei Leader-Regionen. Der Verein VERA entstand als Projektträger und Vorstufe für einen mehrgemeindigen Tourismusverband Almtal. Sämtliche Freizeitangebot in Wels-Land gibt es schon jetzt auf [www.welslandkarte.at](http://www.welslandkarte.at).

Die Erträge aus zwei Jahren „Jugend kocht!“ und aus der regionalen Netzwerkarbeit münden in einem hochwertigen Buch zum Thema „**Regionale Lebensmittel aus der Landwirtschaft**“, das Einkaufsangebote mit Rezepten, Beiträge Mitwirkender und ein Schulprojekt vereint.

Im Projekt „**Energiesparregion Wels-Land**“ (Klima- und Energiemodellregion) erstellen wir u.a. eine Handreichung, die Modelle für die Bürgerbeteiligung bei PV-Anlagen gegenüberstellt. LEWEL liefert den Gemeinden Vorbilder zum Nachmachen!

Detaillierte Infos zur Region und zu den Projekten finden sie auf [www.regionwelsland.at](http://www.regionwelsland.at).

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Europäischer Landwirtschaftsfonds  
für die Entwicklung des ländlichen  
Raums: Hier investiert Europa in  
die ländlichen Gebiete.



# Hort und Kindergarten unter einem Dach

Mit der Abgabe der Hortleitung durch *Sigrid Mittermayr* hat sich bei den Pfarrcaritaseinrichtungen in Schleißheim etwas verändert. Kindergarten und Hort wurden unter eine Leitung gestellt und ich freue mich, dass ich, *Karin Langeder*, diese Aufgabe übernehmen darf.



*Mariella Dopona* übernimmt mit September die Stelle der Hortpädagogin. Gemeinsam mit *Bettina Knall* und *Regina Wimmer* betreut sie die Hortintegrationsgruppe.

Im Kindergarten freuen wir uns sehr darüber, die 4. Gruppe wieder besetzen zu können. Somit starten wir im September mit 2 Regelgruppen, 1 Integrationsgruppe, 1 alterserweiterten Gruppe (Kindergartenkinder und Kinder der 1. Klasse besuchen diese Gruppe) und einer Integrationsgruppe in der Krabbelstube.

Um eine gute pädagogische Betreuung der Kinder zu gewährleisten, mussten wir daher auch unser bestehendes Team erweitern:

Die „Grüne Gruppe“ übernimmt mit September *Bianca Thalhammer*, gruppenführende Pädagogin der „Gelben Gruppe“ ist *Kristina Milli*, *Alice Lesslhumer* ist Stützpädagogin in der Krabbelstube und *Patricia Geßl* ist unsere neue Helferin und Busbegleitung.

Ich wünsche meinen Kolleginnen alles Gute für das neue Kindergarten- bzw. Hortjahr und freue mich auf eine gute Zusammenarbeit!

## Garteneröffnung

Da der Wettergott mit unsicheren Prognosen dafür gesorgt hat, die offizielle Garteneröffnung abzusagen, feierten wir mit den Kindergartenkindern einige Tage später bei strahlendem Sonnenschein unser Gartenfest.



Nach dem Eröffnungslied picknickten wir im Garten und ließen uns Obst und Kuchen vom Buffet schmecken.

Gestärkt begaben sich die Kinder anschließend zu den verschiedensten Spielstationen, die für sie im Garten aufgebaut waren. Mit einem Abschlusslied ließen wir diesen lustigen Vormittag in unserem wunderschönen Garten ausklingen.

Ein riesengroßes Dankeschön an die Gemeinde, die uns dieses Paradies für die Kinder geschaffen hat!

# Schulanfängerfest

Am 26. Juni war es soweit. Unsere 21 Schulanfänger feierten das Schultaschenfest. Am Abend kamen die Kinder mit ihren neuen Schultaschen in den Kindergarten.

Auf dem Laufsteg durfte jede/r seine Schultasche präsentieren und bei vielen Spielen wurden die Schultaschen dann oft etwas anders als üblich verwendet.

Gemeinsam kochten wir anschließend unser Abendessen und ließen es uns in der Schulküche gut schmecken. Gestärkt machten wir uns dann auf den Weg durch das Schulhaus. Dort wurden die Kinder von Frau Gruber in die erste Klasse eingeladen. Sie bekamen auch schon die erste Aufgabe gestellt, die alle eifrig und mit großer Sorgfalt erledigten. So konnten die Schulanfänger schon einmal richtig Schulluft schnuppern!

Zum Abschluss für diesen gelungenen Abend gab es dann noch einen lustigen Film und Eis.

*Wir wünschen unseren „Großen“ und ihren Eltern alles Gute für den neuen Lebensabschnitt!!*



## Kartoffelanbau Teil 2



Seit April besuchten wir die Kartoffelfelder immer wieder und konnten beobachten wie auf einmal grüne Spitzen aus der Erde ragten und sich daraus starke Pflanzen entwickelten. Bei einem unserer Spaziergänge durften wir nachschauen was mit der eingelegten Kartoffel unter der Erde passiert war. Ganz vorsichtig schöpften wir mit den Händen bei einer Pflanze die Erde weg und siehe da; da hingen an den Enden der Wurzel die eine oder andere größere und auch kleinere Kartoffel. Ebenso vorsichtig, wie wir die Erde weggeschöpft hatten, deckten wir die Kartoffel wieder zu und ließen sie weiterwachsen.



Am 19. Juli 2012 war es so weit, die Kartoffeln sollten geerntet werden. Jedes Kind war ausgerüstet mit Gummistiefel und einem Kübel. So stapften wir über den Hof der Maurers hinunter zum Feld. Wolfgang Maurer stach eine Pflanze mit der Gabel aus und das Resultat war hervorragend.

Als er mit dem Traktor entlang fuhr und die Kartoffeln so an das Tageslicht beförderte, war für die Kinder der Spaß perfekt. Hurig hoben sie die Kartoffeln auf und erfreuten sich an den verschiedenen Größen und Formen.

Wir bedanken uns noch einmal sehr herzlich für dieses tolle und aufschlussreiche Erlebnis bei Familie Maurer.



# Schulbeginnhilfe und Schulveranstaltungshilfe des Landes OÖ

Mit 100 Euro Schulbeginnhilfe werden Familien, deren Kinder erstmalig in die Pflichtschule eintreten, finanziell unterstützt. Aufgrund der sehr teuren Erstausrüstung von Taferlklasslern wird auf diese Weise jenen Familien geholfen, die diese Unterstützung am dringendsten benötigen.

„Mehrkindfamilien“ stoßen an ihre finanziellen Grenzen, wenn gleich zwei Schulveranstaltungen in einem Schuljahr zusammenfallen“, erläutert LHStv. Franz Hiesl die Beweggründe, warum das

Land OÖ. diese Familienunterstützung eingeführt hat. Ansuchen können alle Familien, bei denen zumindest zwei Kinder in einem Schuljahr an mehrtägigen Schulveranstaltungen teilnehmen (zusammengefasst mindestens 8 Schulveranstaltungstage).

Anträge liegen in den Schulen und im Gemeindeamt auf und zum Downloaden zu finden unter: [www.familienkarte.at/Foerderungen](http://www.familienkarte.at/Foerderungen).

## Mit LEWEL auf Lernreise in Brüssel

*Leader ist eine EU-weite Methodik für erfolgreiche regionale, ländliche Entwicklung. Den europäischen Zusammenhang für die alltägliche Regionsarbeit vor Ort erfuhrt eine Gruppe aus Wels-Land aus erster Hand.*

Die Leader-Regionsarbeit in Wels-Land lebt von engagierten Personen, die sich in Gremien und Arbeitsgruppen mit viel Engagement für die Entwicklungsprozesse und die Umsetzung von Projekten einsetzen. Einmal jährlich organisiert LEWEL eine Reise, um gemeinsam von der Praxis anderswo zu lernen. Heuer stand die europäische Dimension der Leader-Regionsarbeit im Mittelpunkt.

Die LEWEL-Exkursion 2012 führte nach Brüssel. Die Gruppe umfasste das LEWEL-Team, Projektmitarbeiter, Gemeindevertreter sowie Projektpartner von jung bis alt und aus unterschiedlichen Interessenzusammenhängen. Auch Nationalrat Jakob Auer begleitete die Gruppe.

Am Programm standen eine Führung im EU-Parlament und ein Besuch beim ENRD-Contact Point - die Netzwerkstelle für alle Leaderregionen Europas. Die LEWEL-Gruppe wurde von zwei EU-Parlamentariern empfangen. Elisabeth Köstinger, MdEP diskutierte mit der Exkursionsgruppe aktuelle Entwicklungen der gemeinsamen Agrarpolitik der EU. Josef Weidenholzer, MEP informierte über den Tätigkeitsbereich bürgerliche Freiheiten, Justiz und Inneres. Sabria Regragui informierte über die Vernetzung aller Leaderregionen Europas beim ENRD-Contact Point.

„Wer dazulernen will, muss eine Reise tun. Z.B. nach Brüssel, um kennenzulernen, wie europäische Gemeinschaft funktioniert und in welchem größeren Zusammenhang die Arbeit in der Region steht“, ist GF Wolfgang Pichler vom Mehrwert der Exkursion mit regionalen Akteuren überzeugt. Die Stimmung war gut und soll der Motivation aller Mitwirkenden dienen, weiterhin tatkräftig für die Regionalentwicklung in Wels-Land zu arbeiten.



Die LEWEL-Exkursionsgruppe mit Elisabeth Köstinger, MdEP im EU-Parlament

Ein Fotoalbum zur LEWEL-Exkursion 2012 finden sie auf facebook unter <https://www.facebook.com/LeaderregionWelsLand>.

# Schulbeginn 2012/13

Treffpunkt zu Schulbeginn war für alle SchülerInnen wie immer vor dem Schulhaus. Beim Abmarsch zur Kirche konnte man schon die rekordverdächtige Schülerzahl erahnen. Im heurigen Schuljahr besuchen 81 Kinder, die in 5 Klassen unterrichtet werden, unsere Volksschule.



Nach dem Eröffnungswortgottesdienst fand am Kirchenplatz eine Agape statt. Ein herzliches Dankeschön dem Elternverein, der diese organisierte. Frau Magdalena Söllner BEd ist neu an der VS Schleißheim – ihr gilt ein besonderer Willkommensgruß.

## Neuer Platz für Leseratten!

In diesem Schuljahr freuen wir uns nicht nur über neue SchülerInnen, sondern auch über eine neue Lesecke. Unsere Lesepatin Frau Ines Kogler stellte den Kontakt zu der Firma Ikea her, die sich spontan bereit erklärte, die Kosten für das Projekt zu übernehmen.



Im ersten Stock in unserem Schulhaus befindet sich nun ein neuer Platz, der zum Lesen und Schmökern einlädt. Unsere gesamten Bücher der Bücherei findet man hier wieder und so hat jeder Schüler jede Schülerin jederzeit Zugriff zu den Büchern. Das Lesen ist somit heuer auch in gemütlicher Art und Weise möglich.

## Neuer Werkraum

Durch die steigenden Schülerzahlen mussten wir den Werkraum in eine Klasse umgestalten. Im ehemaligen Schulungsraum der Feuerwehr findet heuer unser Werkunterricht statt. Es muss keine Rücksicht mehr genommen werden. Wir können wirklich laut hämmern und bohren. SchülerInnen und LehrerInnen sind begeistert.





## SICHER am SCHULWEG

Durch das steigende Verkehrsaufkommen wird auch das richtige Sicherheitsverhalten für Kinder auf dem Schulweg immer wichtiger. Eltern sollten deshalb mit Ihren Kindern schon vor Schulbeginn den sichersten Schulweg herausfinden.

**Hier einige Tipps für mehr Sicherheit am Schulweg:**

### Schulanfänger:



**Keine Hektik am Morgen!** Sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind rechtzeitig aufsteht und pünktlich das Haus verlässt. Planen Sie lieber ein paar Minuten mehr ein und achten Sie auf ein ausgewogenes Frühstück.

### Übung macht den Meister

- ✓ Erkunden Sie gemeinsam mit Ihrem Kind den sichersten (nicht immer der kürzeste) Schulweg.
- ✓ Üben Sie den Weg gut ein, lassen Sie Ihr Kind selbständig gehen und beobachten Sie es.
- ✓ Seien Sie selbst ein Vorbild: Verwenden Sie den Zebrastreifen, bleiben Sie stehen, wenn die Ampel rot leuchtet usw.
- ✓ Erklären Sie Ihrem Kind wichtige Verkehrsschilder.
- ✓ Schärfen Sie Ihrem Kind ein: Keine Abkürzungen nehmen, keine Mitfahrgelegenheiten ohne Absprache mit den Eltern annehmen!

### Mama und Papa als Taxi!

Auch bei kurzen Schulwegen gilt: Anschnallen nicht vergessen!  
Lassen Sie Ihr Kind stets auf der Gehsteigseite aussteigen.  
Vereinbaren Sie mit Ihrem Kind einen sicheren Platz zum Abholen.

### Achtung !

- ✓ Vergewissern Sie sich von Zeit zu Zeit, dass Ihr Kind den sicheren Schulweg benutzt.
- ✓ Sollte Ihnen eine Gefahrenzone auf dem Schulweg auffallen, scheuen Sie sich nicht die zuständigen Behörden zu informieren.



### UNSER TIPP

- ✓ Durch rückstrahlende Teile auf Kleidung, Schuhen und Schultaschen ist ihr Kind besser sichtbar.
- ✓ Der Zivilschutzverband verteilt auch heuer zu Schulbeginn kostenlos Warnwesten an die Schulanfänger in Oberösterreich.
- ✓ Achten Sie generell bei schlechten Sichtverhältnissen auf reflektierende Bekleidung.

**SICHER ist SICHER !**



# Highlights mit der OÖ Familienkarte

September - November 2012



Jede Menge Vorteile für oö. Familien mit der OÖ Familienkarte!

- **OÖ Landesausstellung "Verbündet – verfeindet – verschwägert. Bayern und Österreich"**

Noch bis 4. November 2012 können OÖ Familienkarten-Inhaber zum vergünstigten Tarif von 15 Euro (statt 18 Euro) für die ganze Familie die Landesausstellung in Braunau/Ranshofen, Mattighofen und Burghausen besuchen. Weitere Informationen sind auf [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at) und [www.landesausstellung.com](http://www.landesausstellung.com) zu finden.

- **Porsche – Design, Mythos und Innovation**

In den an sich schon sehenswerten Räumlichkeiten der denkmalgeschützten Tabakfabrik in Linz wird diese Ausstellung noch bis 18. November 2012 gezeigt. OÖ Familienkarten-Inhaber zahlen nur 10 Euro für die ganze Familie (statt 13 Euro). Nähere Informationen sind auf [www.porsche-ausstellung.com](http://www.porsche-ausstellung.com) und [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at) nachzulesen.

- **Legoland Deutschland und JUFA-Gästehaus**

Mit dem Original-Gutschein aus dem aktuellen OÖ Vorteils katalog und Vorweis der OÖ Familienkarte erhalten OÖ Familienkarten-Inhaber 10 Euro Ermäßigung pro Person im Leogoland Deutschland in Günzburg. Das JUFA-Gästehaus in Nördlingen gibt 50 % Ermäßigung für die 3. Nächtigung (= 1. Verlängerungsnacht). Die Aktion läuft noch bis 4. November 2012. Nähere Informationen im OÖ Vorteilsgeberkatalog der OÖ Familienkarte und auf [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at).

- **SEA LIFE München**

Die faszinierende Vielfalt der Unterwasserwelt von Isar und Donau, über das Schwarze Meer bis zu einer versunkenen Stadt im Tropischen Ozean lernen die Besucher im SEA LIFE München kennen und erhalten Einblick in die höchst unterschiedlichen Lebensräume von Hai und Co. Den ganzen September erhalten OÖ Familienkarte folgende Ermäßigung: Kinder von 3 – 14 Jahre zahlen 5,95 Euro (statt 10,95 Euro), Personen ab 15 Jahre zahlen 10,95 Euro (statt 15,95 Euro). Die Öffnungszeiten und weitere Details sind auf [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at) nachzulesen.

- **BMW Welt und BMW Museum in München**

Die BMW Welt begeistert durch ihre unverwechselbare, futuristische Architektur und zeigt aktuelle BMW Produkte von Automobilen bis hin zu Motorrädern. Nur wenige Meter entfernt präsentiert das BMW Museum auf innovative und faszinierende Weise die Unternehmens-, Marken- und Produktgeschichte von BMW. Der Eintritt in die BMW Welt ist frei! Den ganzen September zahlen OÖ Familienkarten-Inhaber beim Besuch des BMW Museums den ermäßigten Familien-Eintritt von 12 Euro (statt 18 Euro) für max. 2 Erwachsene und 3 Kinder unter 18 J. Details hierzu finden Sie auf [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at).

- **Fotobewerb – Jung und Alt zeigen, was sie verbindet**

Zum Europäischen Jahr der Generationensolidarität läuft derzeit auf [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at) einen Fotobewerb. Sende Sie bis zum 30. September Ihre Fotos ein, die dieses Thema bildlich festhalten. Vom 11. bis 18. Oktober wird aus den Bezirkssiegern der Landessieger mittels Online-Voting ermittelt. Machen Sie mit und gewinnen Sie tolle Preise – neben dem Landessieger werden auch Bezirkssieger prämiert! Näheres auf [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at).

- **In die Puppenkistlbühne zum Halbp reis**

Strahlende Kinderaugen sind garantiert, wenn das neue Kindertheater "Puppenkistlbühne" in Linz-Urfahr mit einer Halbp reisaktion in die neue Saison startet. "*Kasperl und die gestohlene Schultasche*" wird am 29.9. und 30.9. jeweils um 15.00 Uhr und "*Kasperl auf der richtigen Spur?*" wird am 7.10. um 15.00 Uhr aufgeführt. Der Eintritt kostet mit der OÖ Familienkarte bei diesen Aufführungen nur 2,50 Euro (statt 5 Euro). Die Karten gibt es ab sofort direkt bei der Puppenkistlbühne oder unter 0664/4377849 bzw. 0664/4377850. Weitere Infos sind auf [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at) bzw. [www.puppenkistlbuehne.at](http://www.puppenkistlbuehne.at) zu finden.

- **Abenteuer Hochseilgarten – der ultimative Freiluftkick**

Unter dem Motto "nur gemeinsam sind wir stark" laden Oberösterreichs Hochseilgärten und die OÖ Familienkarte am Aktionswochenende 29. und 30. September 2012 zu einer Halbp reisaktion sein. Mit von der Partie sind die Klettergärten in Allerheiligen, Attersee, Goldberg, Haag/H., Großraming, Hinterstoder, Kirchschatz, Berg/A., Ulrichsberg, Windischgarsten. Details zu den Parcours, die Preise und die Öffnungszeiten sind auf [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at) nachzulesen.

- **Willkommen im Tiergarten Schönbrunn**

Der älteste Zoo der Welt ist Heimat für über 600 Tierarten und sensibilisiert die Besucher für die Bedeutung von Natur- und Artenschutz. Im Oktober und November 2012 haben Kinder freien Eintritt (statt 7 Euro) und Erwachsene erhalten zusätzlich 2 Euro Ermäßigung (13 Euro statt 15 Euro) bei Vorlage der OÖ Familienkarte. Weitere Informationen sind auf [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at) bzw.

[www.zoovienna.at](http://www.zoovienna.at) nachzulesen. Tipp: Nutzen Sie die OÖ Familienkarte als Vorteilscard und reisen Sie stressfrei mit der Bahn. Fahrplanauskunft auf [www.oebb.at](http://www.oebb.at) bzw. [www.westbahn.at](http://www.westbahn.at).

- **Erziehungsfallen**

Wie erziehen wir unsere Kinder richtig? ist eine Frage, die sich wohl die meisten Eltern stellen. Mit der Vortragsreihe "Erziehungsfallen" möchten wir Eltern und Pädagog/innen bei der Erziehung der Kinder und Jugendlichen entsprechend unterstützen.

**Michael Winterhoff: Lasst Kinder wieder Kinder sein**

Donnerstag, 4. Oktober 2012, 19:30 Uhr, Neues Rathaus Linz, Hauptstraße 1-5, 4040 Linz

**Felicitas Römer: Arme Superkinder**

Montag, 8. Oktober 2012, 19:30 Uhr, OÖ Wirtschaftskammer Steyr, Stelzhamerstraße 12, 4400 Steyr

**Albert Wunsch: Die Unterforderungsfälle**

Donnerstag, 18. Oktober 2012, 19:30 Uhr, Cordatushaus Wels, Martin Luther-Platz 1, 4600 Wels

Preis: 8 Euro im Vorverkauf bei allen oö. Sparkassen mit der OÖ Familienkarte (statt 9 Euro), 11 Euro an der Abendkasse; Elternbildungsgutscheine des Landes OÖ können eingelöst werden! Informationen:

[www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at)

- **Weltklassesennis beim Generali Ladies in Linz**

Hochkarätiges Weltklassesennis wird auch heuer geboten, wenn beim Generali Ladies Linz die Tennis-Beautys wieder die Bälle über das Netz jagen werden. Über 60 % Ermäßigung mit der OÖ Familienkarte beim Tennis-Highlight in der TipsArena vom 8. bis 14.10.2012. Erwachsene zahlen 15 Euro (statt 30 Euro), Kinder bis 12 Jahre haben freien Eintritt, Kinder ab 13 Jahre zahlen 5 Euro (statt 15 Euro).

Ermäßigte Tickets sind während des Turniers an der Kassa in der TipsArena erhältlich. Holen Sie sich alle Informationen auf [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at).

- **Salzburg erleben und genießen!**

Das "Haus der Natur" und der "Zoo Salzburg" begrüßen die oö. Familien im November mit einer Halbpreisaktion:

**Willkommen im Zoo Salzburg:** Rund 1200 Tiere – 140 Tierarten - leben in der einmaligen Zoo-Landschaft. Zoo-Besucher spazieren durch die Tierwelten Eurasiens, Südamerikas und Afrika und erhalten einmalige Einblicke in das Leben der unterschiedlichsten Tiere. Der Eintritt mit der OÖ Familienkarte kostet den ganzen November für Erwachsene 4,75 Euro (statt 9,50), Kinder von 4 bis 14 J. zahlen 2 Euro (statt 4 Euro); Kinder bis 4 Jahre haben freien Eintritt! Weitere Informationen erhalten Sie auch auf [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at) bzw. [www.salzburg-zoo.at](http://www.salzburg-zoo.at).

**Das Museum als Abenteuer – Haus der Natur:** Gleich drei aktuelle Ausstellungen "Reise in den menschlichen Körper", "Paradiesvögel – gefiederte Top-Models und göttliche Verführer" und "Bionik – Natur inspiriert Technik" bieten diesen Herbst die Möglichkeit, das Haus der Natur völlig neu zu entdecken. Der Eintritt mit der OÖ Familienkarte kostet den ganzen November für 1 Erwachsene + 1 Kind (4 bis 15 J.): 6 Euro (statt 11,50 Euro), für 2 Erwachsene + 1 Kind (4 bis 15 J.): 9,50 Euro (statt 18,50 Euro); jedes weitere Kind (4 – 15 J.) zahlt 2,50 Euro (statt 4,50 Euro). Weitere Informationen erhalten Sie auch auf [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at) bzw. [www.hausdernatur.at](http://www.hausdernatur.at).

Tipp: Nutzen Sie die OÖ Familienkarte als Vorteilscard und reisen Sie stressfrei mit der Bahn.

Fahrplanauskunft auf [www.oebb.at](http://www.oebb.at) bzw. [www.westbahn.at](http://www.westbahn.at).

- **Mit der OÖ Familienkarte zu den Black Wings**

Für alle sportbegeisterten Familien hat die OÖ Familienkarte das passende Angebot: Action pur und Hänsehautfeeling ist garantiert, wenn die Black Wings als Titelverteidiger in die neue Saison starten. Und zum Saisonstart können OÖ Familienkarten-Inhaber zum Spitzenpreis live dabei sein: um 15 Euro für die ganze Familie können die Heimspiele am 2. und 4. November 2012 besucht werden. Karten gibt es ausschließlich im Vorverkauf bei allen oö. Raiffeisenbanken gegen Vorlage der OÖ Familienkarte. Alle Informationen finden Sie auf [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at).

- **Newsletter für Elternbildungsveranstaltungen**

Um den Zugang zu Elternbildungsveranstaltungen zu erleichtern, gibt es für alle OÖ Familienkarten-Inhaber Elternbildungsgutscheine des Landes Oberösterreich. Bei Beantragung der OÖ Familienkarte und zum 3., 6. und 10. Geburtstag eines Kindes werden Elternbildungsgutscheine im Wert von 20 Euro zugesandt. Das gesamte Angebot an Veranstaltungen, bei denen Oö. Elternbildungsgutscheine eingelöst werden können, ist auf [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at) zu finden. Als besonderer Service wurde auf [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at) ein **Newsletter-Dienst** eingerichtet. Einfach das Formular auf [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at) ausfüllen und Sie werden künftig jeden 2. Donnerstag im Monat automatisch informiert, wann und wo in Ihrer Umgebung Veranstaltungen stattfinden, bei denen Sie Oö. Elternbildungsgutscheine einlösen können.

Mehr Informationen zu den aktuellen Aktionen finden Sie auf [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at). Dort können Sie auch unseren Newsletter abonnieren und Sie werden immer rechtzeitig über alle Highlights informiert.

# Kindertenniswoche vom 30. Juli bis 3. August auf der Schleißheimer Tennisanlage



Heuer beteiligten sich 13 Kinder an der Tenniswoche, die im Rahmen der Ferienaktion der Gemeinde Schleißheim, durchgeführt wurde. Pünktlich um 8.00 Uhr trafen die ersten Kinder ein. Trotz anfangs leichten Nieselregens waren sie mit Eifer dabei! Bei täglichem Schönwetter konnte der Kurs erfolgreich durchgeführt werden. Am letzten Tag gab es für die jüngeren Kinder eine Spielolympiade und für die Größeren ein kleines Abschlussturnier. Zum Abschluss erfolgte eine Siegerehrung mit Urkunden für jedes Kind und Sachpreise für die drei Erstplatzierten. Wie auf einem der Fotos ersichtlich, erhielt jedes Kind ein T-Shirt der „taf-tennisacademy“. Zum gemütlichen Ausklang wurden die Kinder und Eltern mit Pizzaweckerln, Obstkuchen und Getränken verköstigt. Ein herzliches Dankeschön gilt unserem Trainer Andi Hrubsa, von dem sich unsere Kinder wiederum sehr begeistert zeigten.



## Gruppe 1

1. Benedikt Panic
  2. Stefan Hubauer
  3. Simon Lindner
  4. Marco Lindner
- Emanuel Zachl  
Leonhard Panic



## Gruppe 2

1. Christoph Hubauer
2. Sebastian Gellner
3. Julian Edtinger
4. Matthias Simetsberger



## Gruppe 3

1. Stefan Klotz
2. Tobias Eder
3. Corinna Breitwieser



Nach sehr viel Vorbereitungsarbeit und einigen sehr stressigen Tagen ist ein weiteres großes Schleißheimer Event, das Beachvolleyballturnier samt LJ-Gründungsfeier und 10-Jahre-Flying-Flipflops-Jubiläumsfeier, schon wieder Geschichte. Auch das etwas launische Wetter (auf Regen folgt ja bekanntlich Sonnenschein, dann wieder Regen, gefolgt von Sonnenschein) konnte der Stimmung keinen Abbruch tun.



Ob die Spieler gerade vom Regen nass oder von der Sonne schwitzend wurden, sie gaben jederzeit ihr Bestes, was zu spannenden Aufstiegs- und schließlich Finalkämpfen führte. Im abendlichen Festzelt zeigten die Schleißheimer und Gäste aus der Umgebung dann, dass sie nicht nur ein sportliches, sondern auch geselliges Völkchen sind und gern mal etwas länger feiern. Wir hoffen, ihr hattet genauso viel Spaß wie wir in diesen Beachvolleyball-Tagen/-Nächten.

Mitte August veranstaltete das Chaosteam noch einen Newcomer-Spielenachmittag. Während dem gemeinsamen Spielen von Volleyball, Federball oder auch Boccia wurden Kontakte zu Schleißheimer Jugendlichen geknüpft, welche Interesse haben, unserem Verein beizutreten. Wir freuen uns sehr über die Vergrößerung und Verjüngung der Landjugend Schleißheim und auf die nächsten gemeinsamen Aktivitäten. Wenn du jetzt auch Lust hast bei uns einzusteigen, komm einfach vorbei oder sprich einen Chaosler an.

Am 3. November findet der erste **Schleißheimer Trachtenball**, veranstaltet vom Chaosteam/LJ Schleißheim in der Turnhalle statt. Neben Tanzmusik mit Live-Band erwartet euch auch ein Party-Bereich mit Stimmungsmusik. Also mottet eure Dirndl/Lederhosen noch nicht für den Winter ein, es wird noch einmal „mächtig trachtig“.





  
 lädt ein zum

# Trachtenball

in der **Mehrzweckhalle Schleißheim**

**Samstag, 3. November 2012**

Einlass 20 Uhr, Beginn 21 Uhr

**Großes Gewinnspiel**

VVK: 8,- AK: 10,-  
Vorverkauf in der Raiffeisenbank Schleißheim und bei allen Mitgliedern der LJ Schleißheim

Wir danken für die Unterstützung

- Wachtelweib
- RAIFFEISENBANK WELLS
- MEINGAST JACKEBEL
- IPM
- RAIFFEISENBANK WELLS

für Unterhaltung sorgt ...

**FLASH COVERBAND**

Volkstanzgruppe Schleißheim

Mitternachts-einlage: **Quadrauf Plattler**

Partyfloor mit **DJ BOSCHIE**

ZVZ 36298369

# Schleißheimer Musiker sind immer gern gesehen

Fünf oberösterreichische Blasmusikkapellen nahmen vom 29. Juni bis 1. Juli 2012 an den 57. internationalen Rasteder Musiktagen teil.

Aus dem Bezirk Wels haben die Musikvereine Schleißheim und Krenzlach eine gemeinsame, sehr gesellige Marsch- und Konzertformation gebildet.

Am Freitagabend wurde in der Mehrzweckhalle Schule Feldbreite das gestraffte Wochenendprogramm mit dem Konzert „**Musik erleben**“ unter der Leitung unseres Kapellmeisters Manfred See vor mehr als 600 musikbegeisterte Besuchern unter großem Beifall eröffnet.

Bei der Marsch und Standspielbewertung am Samstag haben unsere Musiker unseren kleinen Ort vor internationalem Publikum ebenfalls würdig vertreten.

Mit einem 7. Platz und 81,01 Punkten in der Klasse IV holten sich unsere Partnermusikvereine nördlich und südlich der Traun eine Goldmedaille.



**Herbstkonzert**

Samstag,  
**24. November 2012**

Mehrzweckhalle Schleißheim  
Beginn: 19.30 Uhr

VK: € 7,- AK: € 9,-  
Freier Eintritt für Kinder und Jugendliche unter 15 Jahren

Vorverkaufskarten sind bei allen Musikern, am Gemeindeamt, in der Bäckerei Meingast und in der Raiffeisenbank Schleißheim erhältlich.

Nicht nur auf dem musikalischen Schlachtfeld begeisterten die Schleißheimer sondern auch als geselliger Unterhalter fielen wir Oberöreicher sehr freundlich und fröhlich auf.

Eine am Nachmittag schnell einstudierte Show mit dem Schneewalzer erfreute und amüsierte am Abend die Besucher aller Nationen auf dem Turnierplatz.

Es war für die Musiker eine Freude diese gemeinsame Zeit in dieser Atmosphäre erleben zu dürfen.

Ein Beweis mehr, dass Musik Menschen und Nationen verbindet.

Zu unserem **Herbstkonzert** am Samstag, 24. November laden wir bereits jetzt recht herzlich ein. Wir proben schon eifrig ein anspruchsvolles und unterhaltsames Programm und freuen uns auf Euren bzw. Ihren Besuch.

# FUSSBALL

## DSG-Liga - Herbstsaison 2012!

Wir dürfen wieder "RAN"!

Nach einem Jahr Renovierungspause ging das 1. Heimspiel am Samstag, 08.09.2012 über die Bühne.

Nach einer 1:2 Niederlage auswärts gegen DSG Traun folgte zu Hause ein 6:0 Erfolg.

Mit vielen Jungen und einigen neuen Gesichtern starten wir heuer in die Saison.

Wir wünschen unseren Spielern eine spannende und verletzungsfreie Saison mit vielen sportlichen Erfolgen.



### Spielplan und bisherige Ergebnisse Herbst 2012:

Datum	Uhrzeit	Begegnung	Wo	Ergebnis
Sa. 01.09.2012	17:00	DSG U. Traun I - FCU Schleißheim	Traun	2:1
Sa. 08.09.2012	17:00	FCU Schleißheim - DSG U. FC Auberg	Schleißheim	6:0
Fr. 14.09.2012	17:30	FCU Schleißheim - DSG Urfahr	Schleißheim	4:0
Sa. 22.09.2012	16:30	Walker FC -FCU Schleißheim	DSG Platz	1:1
So. 30.09.2012	14:00	SPG Linz/Urfahr -FCU Schleißheim	Schleißheim	
Sa. 06.10.2012	16:00	FCU Schleißheim - Pro Sport United	Schleißheim	
Fr. 12.10.2012	17:30	FCU Schleißheim - DSG St. Josef/Oed	Schleißheim	
Sa. 20.10.2012	14:00	DSG U. FC Auberg - FCU Schleißheim - CUP	DSG Platz	

Tabelle (Stand 23.9.2012):

	Sp.	S	U	N	Tore	Diff.	Pkt.
1. DSG U. Traun I	4	4	0	0	10 : 4	(+6)	12
2. FC U. Schleißheim	4	2	1	1	12 : 3	(+9)	7
3. Walker FC	3	2	1	0	9 : 4	(+5)	7
4. SPG Linz/Urfahr	2	2	0	0	7 : 3	(+4)	6
5. DSG St. Josef/Oed	3	1	0	2	9 : 8	(+1)	3
6. DSG Urfahr	4	1	0	3	7 : 9	(-2)	3
7. DSG U. FC Auberg	3	0	0	3	1 : 14	(-13)	0
8. Pro Sport United *	3	0	0	3	3 : 13	(-10)	0



## Terminankündigung!

Die nächsten Heimspiele: am Sa, 06.10.2012 um 16:00 Uhr!  
am Fr, 12.10.2012 um 17:30 Uhr!

## DANK E !

- ☞ Danke an unsere Gemeinde für die finanziellen Mittel zur Sanierung des Sportplatzes!
- ☞ Danke an unseren Sepp Wespl, der uns immer und überall tatkräftig hilft!
- ☞ Danke an unsere Union für die Trainings-, Hallen- und Matchbälle!
- ☞ Danke unseren Sponsoren für die Unterstützung beim lfd. Spielbetrieb (FMT Industrieholding GmbH, IPM Schober Fenster GmbH, moveIT Software GmbH, KFZ Franz Pachner, Gasthaus Binder im Holz, Ingenieurbüro Hobl GmbH, Bäckerei Meingast GmbH, Raiffeisenbank Schleißheim, ITPool, Felbermayr Transport & Hebeteknik GmbH & Co KG, Birner Druck, ...)
- ☞ Danke an unsere treuen Fans, die wesentlich zur Unterstützung und Motivation unserer Mannschaft beitragen!

Weitere Informationen über die DSG-Liga, unsere Sponsoren, usw. im Internet unter:

<http://dsgfussball.heim.at/>

und auf unserer Vereins-Homepage: <http://vereine.tips.at/fc-schleissheim>



## Volkstanzgruppe

**Agnes Hager** feierte kürzlich mit uns ihren 60. Geburtstag. Seit der 1. Tanzprobe am 21.11.1977 ist Agnes den Weg gemeinsam mit uns gegangen und die lange Zeit hat bei ihr äußerlich kaum Spuren hinterlassen.

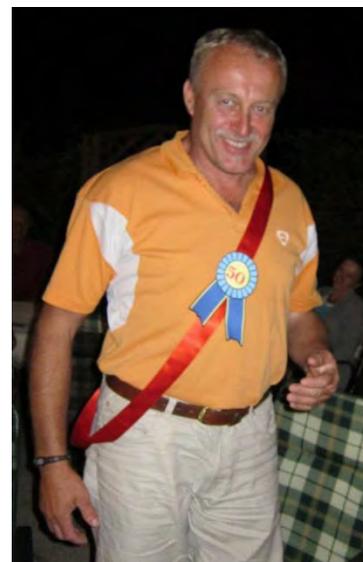
Wir alle schätzen ihre Freundschaft, ihre persönliche Liebenswürdigkeit und ihre Hilfsbereitschaft sehr. Agnes war auch maßgeblich am Entstehen unserer einheitlichen Tracht beteiligt. Wir danken für die Einladung und reichliche Bewirtung und wünschen uns von Agnes, dass wir nie auf ihre Gesellschaft verzichten müssen.

Dank gilt es anlässlich des 50. Geburtstags für das große Engagement unseres Allrounders **Josef Wespl**, allen bekannt unter Sepp, auszusprechen. Wer ihn kennt, spürt ihn als den Motor aller Initiativen. Dabei geht es ihm immer um das Wohl der Volkstanzgruppe.

Viele Mühen wie Adventmarkt, Kindertanzen, und ... sind seine Wegbegleiter. Aber Sepp ließ sich nie beirren. Sein Wirken prägt schon lange unsere Gruppe und dafür gebührt ihm Dank und **GLÜCKWUNSCH**.

### Lieber Sepp,

wir wünschen dir alles Gute und wissen deine Überzeugung und deine Motivationskünste zu schätzen. Daher sind wir glücklich, dass du mit 50 Jahren noch nicht das tänzerische Pensionsalter erreicht hast und uns hoffentlich noch lange zur Seite stehst.





Zivilschutz in  
ÖSTERREICH



**BM.I**  
Bundesministerium für Inneres



Landes-  
Feuerwehrkommando



# Für Ihre Sicherheit

## Zivilschutz-Probealarm

### in ganz Österreich

**am Samstag, 6. Oktober 2012, zwischen 12:00 und 13:00 Uhr**

Österreich verfügt über ein Flächen deckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.203 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

**österreichweiter Zivilschutz-Probealarm**

durchgeführt.

### Bedeutung der Signale

#### Sirenenprobe



**15 Sekunden**

#### Warnung

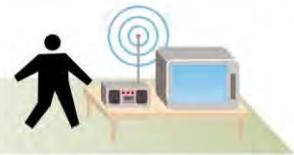


**3 Minuten** gleich bleibender Dauerton

#### Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

**Am 6. Oktober 2012 nur Probealarm!**



#### Alarm



**1 Minute** auf- und abschwellender Heulton

#### Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

**Am 6. Oktober 2012 nur Probealarm!**



#### Entwarnung



**1 Minute** gleich bleibender Dauerton

#### Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) beachten.

**Am 6. Oktober 2012 nur Probealarm!**



**Infotelefon am 6. Oktober 2012 von 11:00 bis 15:00 Uhr**

Landeswarnzentrale beim Oö. Landes-Feuerwehrkommando

**Tel.: 130 (ohne Vorwahl)**

**Achtung! Keine Notrufnummern blockieren!**